

Protokoll Vollversammlung FG Theologie vom 26.09.2019

Ort: Kollegienhaus, Hörsaal 117
Zeit: 12.15 bis 13.35 Uhr
Leitung: Vorstand FG
Anzahl Stimmberechtigte: 16

Traktandenliste

1. Grusswort des Dekans der Theologischen Fakultät (ThF)
2. Information Bibliothek (Susanne Schaub)
3. Verabschiedung von Esther Meyer und Dario Dello Buono
4. Wahl des Vorstands
5. Organigramm und Vakanzen
6. Küche und Aufenthaltsraum
7. Kassenbericht
8. Einkehrnachmittag
9. Theologisches Bücherwerk
10. Varia

FG-Vorstand

Julius Erb (Festi-Team)
Alexander Tontsch (Festi-Team)
Nadja Huser (Kassierin)
Zurückgetreten: Dario Dello Buono (Präsident), Esther Meyer (Vize-Präsidentin)

Begrüssung

Alexander Tontsch eröffnet die Vollversammlung.

Grusswort des Dekans der ThF

Prof. Reinhold Bernhardt, Dekan der ThF, überbringt Grüsse aus dem Dekanat und begrüsst die neuen Studierenden an der Fakultät im Besonderen. Er berichtet, womit das Dekanat momentan besonders beschäftigt ist:

Zwei Sparauflagen nehmen die ThF derzeit «in die Zange»: Zum einen werden die finanziellen Mittel, welche die ThF von den Nordwestschweizer Kirchen erhält, zusehends weniger. Daraus wird etwa der Lehrauftrag Griechisch finanziert. Zum anderen hat die ThF die grosse Sparauflage der Universität zu erfüllen: Per Ende 2021 müssen 100'000 Franken eingespart werden. Dies wird sich aber nicht auf die Lehre auswirken. Gespart wird nämlich unter anderem bei der Bibliothek durch deren Eingliederung in die UB. In diesem Zusammenhang weist der Dekan auf die Informationsveranstaltung bezüglich Bibliothek hin, die am 4. November über Mittag stattfinden wird.

Zum Stand des Berufungsverfahrens Kirchengeschichte: Studentische Voten sind in das Verfahren eingeflossen, denn es soll jemand berufen werden, den die Studierenden für eine gute Lehrperson halten. Anfang Oktober werden die Berufungsverhandlungen mit der Person auf dem ersten Listenplatz geführt. Wenn alles gut läuft, wird der Lehrstuhl ab FS 2020 wieder besetzt sein, ansonsten ab HS 2020.

Der Dekan lädt alle zum Semestereröffnungsgottesdienst am selben Abend ein.

Information Bibliothek

Susanne Schaub, Leiterin der Bibliothek der ThF, informiert über den Stand der Bibliotheksumstrukturierung:

Die Bibliothek der ThF wird als UB-Teilbibliothek für religionsbezogene Wissenschaften (UB Religionen) in die UB eingegliedert. Das gilt auch für das Personal.

Alle Bücher mit Erscheinungsjahr ab 2000 und einzelne ältere Bücher, die durch die Lehrstühle bestimmt wurden, bleiben in der ThF. Ab 2020 werden auch sämtliche Neuerwerbungen im Themenbereich der UB-Religion im Nadelberg aufgestellt. Momentan werden die Werke mit Erscheinungsjahr vor 2000 an der UB in den dortigen Bestand eingearbeitet.

Alle ausgeschiedenen Dubletten werden momentan abgegeben. Ab kommendem Montag, 30.09.2019, können die Studierenden sich an diesen bedienen. Nach Absprache mit dem Bibliotheksteam können Bücher mit grün durchgestrichenen Signaturen und einem «Ausgeschieden»-Stempel aus den Regalen geholt werden. Die Bücher, die danach übrig bleiben, werden der Bookfarm in Leipzig übergeben.

Neuerungen in der UB-Religion: Der Bestand wird mit wenigen Ausnahmen ausleihbar sein. Es werden ähnliche Dienstleistungen wie in der UB angeboten. Zum Dienstleistungsangebot wird im November ein halbtägiger Workshop stattfinden. Von studentischer Seite ist Niklaus Klose bei diesem Austausch dabei, weitere Interessierte sind willkommen und sollen sich bei Susanne Schaub melden.

Mitte Januar 2020 startet eine Grossaktion. Die Bibliothek der ThF wird dann voraussichtlich bis Mitte Februar nicht benutzbar sein.

Auch Susanne Schaub weist auf die Informationsveranstaltung vom 4. November hin.

Antworten auf Nachfragen von studentischer Seite:

- Umbaumaassnahmen: Soweit Susanne Schaub informiert ist, soll eine Theke am heutigen Standort des Kopiergerätes eingebaut werden. Ebenso ein Verbuchungstisch für die RFID-Ausleihe sowie am Haupteingang des Gebäudes ein RFID-Gate zur Sicherung der Bücher.
- Arbeitsplätze werden mindestens erhalten, vielleicht in ihrer Zahl auch ausgebaut, weil die Nachfrage gross ist. Susanne Schaub weist in diesem Zusammenhang auf die neu eröffnete UB-Rosental hin, die 160, teils reservierbare, Arbeitsplätze bietet. Auch Handapparate soll es weiterhin geben.
- Zugangszeiten der ThF: Luca Roth erklärt, dass der Fakultätsausschuss (FA) soeben beschlossen hat, dass Studierende voraussichtlich ab FS 2020 bei der Geschäftsführung einen 24/7-Zugang beantragen können. Einzige Bedingung dafür ist, dass man Theologie, Religionswissenschaften oder Jüdische Studien studiert.
- Anschluss an den Basler Kurier: Die UB-Religion wird an den Basler Kurier angeschlossen.

Verabschiedung

Esther Meyer und Dario Dello Buono werden mit Applaus, einem herzlichen Dankeschön für ihren Einsatz und einem kleinen Geschenk verabschiedet.

Wahl des Vorstands

Julius Erb stellt sich als Präsident, Alexander Tontsch als Vize-Präsident zur Verfügung. Zur Wiederwahl stellt sich auch Nadja Huser als Kassiererin.

Die Wiederwahl erfolgt in corpore. Stimmzählerin ist Nora Hurter. Quorum: 16 Stimmberechtigte.

Die drei Vorstandsmitglieder werden mit 13 Ja-Stimmen bei drei Enthaltungen bestätigt.

Organigramm

Nicht nur die beiden Vakanzen im FG-Vorstand (Festi-Team), sondern auch einige Ämter in fakultären Gremien werden in den nächsten Monaten neu zu besetzen sein: In der Fakultätsversammlung (FV) treten per Ende Jahr voraussichtlich Tanja Manz und Anita Dirnberger zurück. Eine Nachfolge wird gesucht. Auch gesucht werden auf das FS 2020 eine Stellvertretung in der Prüfungs- und Unterrichtskommission (PUK) sowie eine Stellvertretung im FA. Die jeweiligen Einsitzenden stellen die Ämter kurz vor:

FV (Anita Dirnberger): Die FV berät alle grossen Geschäfte der Fakultät, etwa Strategiepapiere oder die Berufung von Professoren. Auch in Ausschüssen und Kommissionen vorberatene Geschäfte wie das Lehrangebot der ThF werden von der FV abgesegnet. Die Studierenden sind in der FV mit zwei Stimmberechtigten präsent; im Optimalfall teilen sich mindestens drei Studierende dieses Amt im Wechsel. Gesucht sind momentan Interessierte, die als Stellvertreter einsteigen und dann als festes Mitglied nachrutschen möchten. Die Sitzungen finden während des Semesters einmal pro Monat am Montagabend statt.

PUK (Esther Meyer): In diesem Gremium werden alle Abschlüsse beraten, welche die ThF an Studierende verleiht. Auch das Lehrangebot wird zuhanden der Fakultätsversammlung zusammengestellt und beraten. Ebenfalls in der PUK entwickelt werden Regularien rund um das Studieren. In diesem Rahmen werden Verbesserungsvorschläge von Studierenden bezüglich Lehre ernstgenommen. Die Sitzungen finden wie die der FV einmal im Monat am späten Montagnachmittag statt.

FA (Luca Roth): Sämtliche kleineren Geschäfte werden in diesem Gremium beraten. Die FA ist aufgrund ihrer reduzierten Grösse von sieben Personen effizienter als die FV. Als Studierender kann man dementsprechend viel Einfluss nehmen. Ein Beispiel dafür ist die zuvor genannte Änderung der Zugangszeiten zur ThF für Studierende. Die Sitzungen finden einmal im Monat am Mittwochabend statt.

Festi-Team (Julius Erb): Das Festi-Team organisiert drei Anlässe pro Semester (u.a. Fest auf dem Leuenberg und Weihnachtessen) und arbeitet im Vorstand mit.

Luca Roth betont, dass man bei allen diesen Ämtern nicht nur den damit verbundenen Aufwand sehen sollte. Es ist ein spannender Einblick in die Arbeit in Teams und Gremien und im Hinblick auf den Pfarrberuf ein gutes Übungsterrain. Studentisches Engagement kann man sich ausserdem in Form von Kreditpunkten anrechnen lassen, wenn man dies möchte. Marie-Louise Rösli ergänzt, dass die studentischen Gremien ein geschützter Rahmen sind, ein Übungsfeld, wo auch mal etwas schief gehen darf.

Tamara Hari und Lena Moerikofer interessieren sich für die Mitarbeit in der PUK.

Küche und Aufenthaltsraum

Julius Erb steht in Kontakt mit dem Facility Management und der Geschäftsführung der ThF. Momentan setzt sich der FG-Vorstand dafür ein, dass im Aufenthaltsraum ein grosser Kühlschrank installiert wird. Geplant ist eine «Essen-Kaffee»-Zeile auf der linken Raumseite. Bezüglich Kaffeemaschine ist der Vorstand in Verhandlungen, allerdings stehen noch Hürden wie ein laufender Leasingvertrag im Weg.

Lena Moerikofer regt an, auch während der Semesterferien Verantwortliche für Küche und Aufenthaltsraum zu definieren. Der Vorstand appelliert an die Eigenverantwortlichkeit eines jeden Benutzers, nimmt das Anliegen aber auf.

Kassenbericht

Die Kassiererin, Nadja Huser, erklärt, dass die Fachschaft finanziell gut dasteht. Eine grosse Anschaffung im vergangenen Jahr war das Sideboard für den Aufenthaltsraum im Wert von 200 Franken. Genaue Zahlen können auf Anfrage eingesehen werden.

Einkehrnachmittag

Der Vorstand plant einmal pro Semester einen Ausflug. Im vergangenen Semester hat dieser aufgrund von zu wenigen Anmeldungen nicht stattgefunden, erklärt Nadja Huser. Dieses Semester ist am 23. November ein Einkehrnachmittag mit Monika Widmer (Pfarrerin an der Tituskirche, Co-Leiterin von Offline – ökumenisches Zentrum für Meditation und Seelsorge) zum Thema «Mein Gang zur Quelle – Impulse für eine spirituelle Praxis» geplant. Eine Einladung folgt.

Theologisches Bücherwerk

Lena Moerikofer, Kassiererin des Bücherwerks, stellt dieses kurz vor: Sie und Präsident Samuel Schmid pflegen Kontakte zu ausländischen, vor allem osteuropäischen, theologischen Fakultäten, die bei ihnen Anträge für Bücher stellen können, die sie gerne anschaffen würden, aber nicht finanzieren können. Das Bücherwerk prüft diese Anträge, beschafft die Bücher und lässt sie den Antragstellern zukommen.

Antrag von Lena Moerikofer auf eine Änderung der Statuten des Theologischen Bücherwerks: Es sollen nicht nur Gelder für Bibliotheken (1000 Franken) und Studierende (200 Franken) ausgerichtet werden können, sondern neu auch für Dozierende, in der Höhe von 400 Franken.

Stimmzählerin ist Nora Hurter. Quorum: 16 Stimmberechtigte.

Der Antrag wird einstimmig gutgeheissen.

Lena Moerikofer beantragt auch, die Bezeichnungen der Stimmberechtigten in der Vollversammlung in den Statuten der Fachschaft Theologie den aktuellen Begrifflichkeiten (Studierende der Studiengänge Bachelor und Master of Theology sowie Studierende des Studienfachs Theologie) anzupassen. Nach einer kurzen Diskussion wird entschieden, dass der Vorstand hierzu erst Abklärungen treffen muss und erst dann über diese Statutenänderung entschieden werden kann.

Varia

Julius Erb: Ein Spieleabend ist auch dieses Semester geplant. Die Einladung folgt.

Nora Hurter regt an, zu prüfen, ob Studierende des Studienfachs Theologie auch in den Mail-Verteiler der Fachschaft aufgenommen werden können. Der Vorstand nimmt sich dessen an.

Für das Protokoll,

Anita Dirnberger
Basel, 26.09.2019

Das Wichtigste in Kürze:

Sparmassnahmen:

Das Dekanat setzt sich dafür ein, dass die Sparziele nicht auf Kosten der Lehre erreicht werden.

Bibliotheksinfo am 04.11.2019 12:15-13:15 im Grossen Seminarraum am Nadelberg 10

=> Für den Workshop zur Nutzung der Bibliothek werden noch interessierte Studierende gesucht, die sich bitte direkt bei Susanne Schaub melden.

Vakanzen:

- 2x Festivitäten-Team => Ergänzen den Vorstand zu 5 Personen
- Stellvertretung für den Fakultätsausschuss
- Stellvertretung für die Fakultätsversammlung
- 2.Sitz der Regenz